



Auftakt zum Jahr der Alpenstädte 2014

Am internationalen Tag der Berge, 11. Dezember 2013, lancieren 15 Städte aus dem Alpenraum offiziell das «Jahr der Alpenstädte 2014». Es geht um Jugendliche, die grenzübergreifend zusammenarbeiten, Gemeinderäte, die sich gegenseitig besuchen und einen alpenweiten Fotowettbewerb zur Lebensqualität in den Alpenstädten.

Der Verein «Alpenstadt des Jahres» bringt seit 1997 Städte aus dem Alpenraum zusammen. Mittlerweile sind es 15 Städte und jedes Jahr kommt eine neue Stadt hinzu. Im Jahr 2014 hingegen tragen erstmals alle Mitglieder gleichzeitig den Titel «Alpenstadt des Jahres 2014». Durch dieses gemeinsame Jahr wollen die Alpenstädte des Jahres ihr Netzwerk weiter stärken.

Wissen verbreiten, Menschen vernetzen

Wie funktioniert der kostenlose Stadtbus in Gap? Wie gewinnt Brig gleichzeitig Energie und Trinkwasser? Warum wächst die Stadt Bozen zum Klimaschutz in die Höhe? Und wie fördert Sonthofen alpines Brauchtum zur Fasnacht? Im «Jahr der Alpenstädte» geben BürgermeisterInnen, Gemeinderäte und MitarbeiterInnen der Verwaltung KollegInnen aus dem ganzen Alpenraum Antworten auf diese Fragen. Die Alpenstädte des Jahres organisieren eine Reihe von gegenseitigen Besuchen, Exkursionen und Veranstaltungen. Diese Treffen bringen Menschen aus verschiedenen Kommunen zusammen. Sie erzählen über Erfolgsgeschichten und Stolpersteine aus ihren Projekten, nehmen selbst neuen Ideen mit nach Hause. Am 30. und 31. Januar 2014 findet das erste Treffen in Brig-Glis/CH statt. Im September lädt Idrija/SI zum Thema nachhaltiges Bauen zum Workshop mit ExpertInnen ein.

Alpenstadt des Jahres, Gewinn für einen Lebensraum

Das «Jahr der Alpenstädte» bringt auch die BewohnerInnen dieser Städte in stückweit näher. In Bad Reichenhall/D und Trento/I gehen Teams aus den Alpenstädten des Jahres bei Sportveranstaltungen an den Start. Auf das Besondere der Alpenstädte wollen die Mitglieder des Netzwerks insbesondere durch zwei Aktionen aufmerksam machen: Mitte des Jahres wird der Verein «Alpenstadt des Jahres» zum gemeinsamen Fotowettbewerb aufrufen. Gesucht werden Fotos, die Lebensqualität in den Alpenstädten zeigen. In der zweiten Jahreshälfte startet ein Jugendaustausch zwischen deutschen, italienischen und slowenischen Alpenstädten des Jahres. Die jungen Menschen besuchen dabei andere Mitglieder des Netzwerks, lernen Jugendliche vor Ort und Projekte, die aus partizipativen Prozessen entstanden sind, kennen.

Verein Alpenstadt des Jahres

Städte im Alpenraum, die die Interessen von Wirtschaft, Umwelt und Sozialem gleichberechtigt und vorbildlich in ihrer Gemeinde umsetzen, ganz im Sinne der Alpenkonvention, werden seit 1997 von einer internationalen Jury zur «Alpenstadt des Jahres» gekürt. Die ausgezeichneten Städte arbeiten in einem Verein zusammen. Dem Netzwerk gehören inzwischen 15 Städte aus Frankreich, Slowenien, Italien, Deutschland, Österreich und der Schweiz an. Der Titel ist zum einen eine Auszeichnung für die bisherige Politik einer Stadt, zum anderen aber auch eine Ermutigung und eine Verpflichtung, diesen Weg weiter engagiert zu gehen.

Das detaillierte Programm zum «Jahr der Alpenstädte 2014» ist ab Januar 2014 verfügbar.

www.alpenstaedte.org